



Flammendurchschlagsicherungen

Deflagrationssicherungen



Beschreibung

Gemäß EN ISO 16852 gebaute und gemäß ATEX 2014/34/EU zertifizierte Flammendurchschlagsicherungen verhindern im Falle eines Brandes das Übergreifen einer Flamme auf andere Anlagenteile mit explosionsfähigen Medien. Die integrierten Elementblöcke entziehen der Flamme aufgrund ihrer extrem großen Oberfläche beim Durchströmen die Energie und somit wird die Flamme durch Abkühlung gelöscht.

Eine Deflagrationssicherung schützt die Anlage gegen das Durchschlagen einer Flamme, die sich mit einer relativ geringen Geschwindigkeit (Unterschallgeschwindigkeit) ausbreitet.



Dies ist zutreffend für Endarmaturen sowie für Rohrleitungsarmaturen, die in einem geringen Abstand zur Zündquelle in die Rohrleitung installiert werden (Verhältnis Rohrleitungslänge zu Rohrleitungsdurchmesser $L/D < 50$ für z.B. Explosionsgruppe IIA).

Spezifikation

Bauform	<ul style="list-style-type: none">• Endarmatur - d.h. offen zur Atmosphäre• Rohrleitungsarmatur - zum direkten Einbau in die Rohrleitung Unsere Rohrleitungsarmaturen sind bi-direktional wirkend.
Nennweiten	DN 25 - DN 600
Explosionsgruppen	IIA1, IIA, IIB3, IIB, IIC
Betriebstemperaturen	bis +200 °C (oder höher)
Betriebsdrücke	ab 0,1 bis 0,8 bar ü (oder höher)
Materialien	C-Stahl, Edelstahl, Hastelloy, Beschichtungen
Optionen	<ul style="list-style-type: none">• Temperatursensoren für Kurzzeitbrennen• Dauerbrandsichere Ausführung• Anschlüsse für Differenzdruckmessung• Exzentrisches Design• Ausführung mit Heizmantel